

# Anlassunabhängige Erhöhung KSP-Rente/KSP-Kapital<sup>1</sup>

## Bedingungsgemäße anlassunabhängige Erhöhungsoption

### Option/Voraussetzungen

In den ersten 5 Jahren nach Versicherungsbeginn kann ohne besonderen Anlass die KSP-Rente ohne erneute Risikoprüfung erhöht werden. Beginn und Antrag müssen innerhalb der 5-Jahres-Frist liegen.

Voraussetzungen:

- VP ist max. 40 Jahre<sup>2</sup> und hatte keine Beeinträchtigung der körperlichen und geistigen Fähigkeiten/schwere Krankheit
- VP war im Jahr vor der Erhöhung nicht länger als 14 Tage durchgehend arbeitsunfähig
- Mindest- und Höchstgrenzen sind zu beachten
- Bei der KSP beträgt die jährliche Rente nach der Erhöhung maximal 60.000 €
- Die zu erhöhende Versicherung ist nicht:
  - a. mit vereinfachter Risikoprüfung oder
  - b. auf Grund der Erhöhung einer anderen Versicherung oder
  - c. durch Umwandlung oder Ersetzung einer anderen Versicherung ohne erneute Risikoprüfung zustande gekommen

### Tarifliche Rahmenbedingungen

Inhalt der Option	Mindest-/Höchstgrenzen	Besonderheiten
Nachträgliche Erhöhung der Erhöhung der Rente und des Kapitals für die KörperSchutzPolice ohne erneute Risikoprüfung	Mindesterhöhungsbetrag: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 600 € Jahresrente</li> </ul> Höchsterhöhungsbetrag: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 6.000 € Jahresrente</li> <li>▪ Insgesamt max. 18.000 € Jahresrente bei mehreren Erhöhungen</li> </ul>	Die Summe aller bestehenden BU/DU-Unfähigkeitsrenten und KörperSchutzPolicen (auch bei anderen Versicherern) darf 70% des durchschnittlichen Jahresbruttoeinkommens (bis 60.000 EUR) der letzten drei Jahre nicht übersteigen <sup>3</sup> .

### Umsetzung der Erhöhung

1. Erhöhung über neue KSP: AMIS/ALMS-Angebot für den Neuvertrag berechnen und Antrag per VerDi weiterleiten (Widersprechen Sie der Erfassung der Gesundheitsfragen-Reiter „Tarifizierung“, Ordner „elektronische Risikoprüfung“ und wählen Sie zusätzlich „Besondere Aktionen“ im Ordner „Nebenabreden“ aus). Zusätzlich Formblatt „Erhöhung der Rente und des Kapitals ohne erneute Risikoprüfung für die KörperSchutzPolice“ ([EV--4082Z0](#)) an den Innendienst senden.
2. Erhöhung im Bestandsvertrag (zu den bei Vertragsabschluss geltenden Rechnungsgrundlagen): Formblatt „Erhöhung der Rente und des Kapitals ohne erneute Risikoprüfung für die Körperschutzpolice“ ([EV--4082Z0](#)) an den Innendienst senden.

Hinweis: bei Erhöhung durch eine KSP: Kennzeichnung 'mit vereinfachter Risikoprüfung', d.h. hierdurch wird die anlassunabhängige Erhöhungsoption ausgeschlossen und Kettenoptierung verhindert.

<sup>1</sup> Kapitalzahlung bei Eintritt einer schweren Krankheit  
<sup>2</sup> Es gilt das rechnerische Alter für alle Verträge.  
<sup>3</sup> Darüber hinaus gelten die bekannten Grenzen lt. EV 4